

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Klasse 5

Deutsch Klasse 5	Aufgabentyp: 1	Unterrichtsvorhaben 1: „Wir in der neuen Schule“ – Sich und andere informieren	Zeitraumen: 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Innere und äußere Mehrsprachigkeit: Alltags- und Bildungssprache - Orthografie: Rechtschreibung und Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können • an einfachen Beispielen Abweichungen von der Standardsprache beschreiben, • angeleitet Gemeinsamkeiten und Unterschiede (Satzstrukturen, Wörter und Wortgebrauch) verschiedener Sprachen (der Lerngruppe) untersuchen.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, • angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern, Ableiten, Wörter zerlegen, Nachschlagen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen. • Wortarten bestimmen können	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche, argumentierende und informierende Texte, digitale und nicht-digitale Texte - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • angeleitet zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ihr Gesamtverständnis des Textes erläutern, • Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen.	Die Schülerinnen und Schüler können • ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten, • Sachtexte - auch in digitaler Form - zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände, für den Austausch mit anderen und für das Verfassen eigener Texte gezielt einsetzen. • Wortschatztraining • Persönliche Briefe formulieren
Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache - Kommunikationsverläufe: Gesprächsverläufe, gelingende und misslingende Kommunikation - Kommunikationskonventionen: Gesprächsregeln, Höflichkeit	Die Schülerinnen und Schüler können • Gesprächsregeln mit dem Ziel einer funktionalen Gesprächsführung entwickeln, • Verletzung von Gesprächsregeln identifizieren und einen Lösungsansatz entwickeln, • Merkmale aktiven Zuhörens nennen, aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend weitergeben - auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten, • eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen.
Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lese-strategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen, • Informationen und Daten aus Printmedien und digitalen Medien gezielt auswerten.	Die Schülerinnen und Schüler können • digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen und zur Dokumentation von Arbeitsergebnissen einsetzen, • Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort	- Eigene Texte, z.B. Briefe planen, erstellen und überarbeiten - Schreibkonferenz - Klassenarbeit 1: Einen Brief unter Einhaltung inhaltlicher und formaler Kriterien verfassen bzw. überarbeiten - DB S. 13 ff, S. 202 ff., Lern- und Arbeitsheft Inklusion S. 13 ff., S. 240, AH S. 7 ff.
---	--

Deutsch Klasse 5	Aufgabentyp: 5	Unterrichtsvorhaben 2: „Ich bekam eine Gänsehaut“ – Spannend erzählen	Zeitraumen: 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel - Orthografie: Rechtschreibstrategien, Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können - einfache sprachliche Mittel (z.B. Spannungsmelder) in ihrer Wirkung beschreiben, - unterschiedliche Flexionsformen (Konjugation – Tempus, Deklination – Genus, Numerus, Kasus; Komparation) unterscheiden,	Die Schülerinnen und Schüler können - relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, - das Tempus des Verbs bestimmen - im Hinblick auf Orthografie, Grammatik und Kohärenz Texte angeleitet überarbeiten, - angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern, Ableiten, Wörter zerlegen, Nachschlagen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen. - die Zeichen der wörtlichen Rede setzen	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Texte - Figuren und Handlung in Erzähltexten: Kurze Geschichten - Kommunikatives Handeln in Texten: Dialoge, Spielszenen - Erfahrungen mit Literatur: Vorstellungsbilder, Leseerfahrungen und Leseinteressen	Die Schülerinnen und Schüler können • in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern, • erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen, • eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltexte) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern.	Die Schülerinnen und Schüler können • Geschichten in mündlicher und schriftlicher Form frei oder an Vorgaben orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln (u.a. Steigerung, Vorausdeutungen, Pointierung) erzählen.
Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache	Die Schülerinnen und Schüler können • aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen, • Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden und situationsangemessen einsetzen, • nonverbale Mittel (u.a. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (u.a. Intonation) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen, • einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen verschiedener literarischer Texte benennen und deren Wirkung beschreiben (z.B. Hörfassungen, Graphic Novels).	Die Schülerinnen und Schüler können • Texte medial umformen (Vertonung/Verfilmung bzw. szenisches Spiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben, • Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort	• Schreibstrategien (erzählendes Schreiben) • Handlungs- und produktionsorientierte Verfahren (z.B. eine Geschichte fortsetzen) • Klassenarbeit 2: Den Anfang einer Erzählung anschaulich und spannend fortsetzen • DB S. 53 ff, Lern- und Arbeitsheft Inklusion S. 53 ff., AH S. 16 ff.
---	---

Deutsch Klasse 5	Aufgabentyp: 2	Unterrichtsvorhaben: 3: „Außergewöhnliche Tiere“ - Beschreiben	Zeitraumen: 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel - Orthografie: Rechtschreibstrategien, Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können • Wortbedeutungen aus dem Kontext erschließen und unter Zuhilfenahme von digitalen sowie analogen Wörterbüchern klären.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, • mittels geeigneter Rechtschreibstrategien (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) und unter Rückgriff auf grammatisches Wissen Texte angeleitet überprüfen,. • die Basisregeln der Groß- und Kleinschreibung anwenden. • eine normgerechte Zeichensetzung für einfache Satzstrukturen (Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Aufzählung) realisieren.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche und informierende Texte, digitale und nicht-digitale Texte - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • angeleitet zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ihr Gesamtverständnis des Textes erläutern, • grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (berichten, beschreiben, erklären) unterscheiden, • in einfachen diskontinuierlichen und kontinuierlichen Sachtexten – auch in digitaler Form – Aufbau und Funktion beschreiben, • Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen.	Die Schülerinnen und Schüler können • ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten, • angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen, • Sachtexte – auch in digitaler Form – zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände, für den Austausch mit anderen und für das Verfassen eigener Texte gezielt einsetzen, • beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in	Die Schülerinnen und Schüler können • aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen, • eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen, • Informationen und Daten aus Printmedien und digitalen Medien gezielt auswerten.	Die Schülerinnen und Schüler können • grundlegende Recherchestrategien in Printmedien und digitalen Medien (u.a. Suchmaschinen für Kinder) funktional einsetzen, • digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen und zur Dokumentation von Arbeitsergebnissen einsetzen, • grundlegende Funktionen der Textverarbeitung unterscheiden und einsetzen.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort	• Lesestrategien (für Sachtexte) • Recherchestrategien • Schreibstrategien (informierendes Schreiben) • Klassenarbeit 3: Beschreibung von Tieren oder Vorgangsbeschreibung • DB S. 73 ff., S. 210 f., Lern- und Arbeitsheft Inklusion S. 73 ff., AH S. 22 ff., S. 91	

Deutsch Klasse 5	Aufgabentyp: 6	Unterrichtsvorhaben 4: „Es war einmal“ – Märchen lesen, inhaltlich erschließen und nacherzählen	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel - Innere und äußere Mehrsprachigkeit: Alltags- und Bildungssprache, Sprachen der Lerngruppe - Orthografie: Rechtschreibstrategien, Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können • grundlegende Strukturen von Sätzen (Prädikat; Satzglieder: Subjekt, Objekt, Adverbial) untersuchen, • Sprachstrukturen mithilfe von Ersatz-, Umstell-, Erweiterungs- und Weglassprobe untersuchen, • an einfachen Beispielen Alltagssprache und Bildungssprache unterscheiden.	Die Schülerinnen und Schüler können • Wörter in Wortfeldern und -familien einordnen und gemäß ihren Bedeutungen einsetzen, • im Hinblick auf Orthografie, Grammatik und Kohärenz Texte angeleitet überarbeiten, • angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern, Ableiten, Wörter zerlegen, Nachschlagen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen. • Satzglieder bestimmen
Texte - Figuren und Handlung in Erzähltexten: Märchen - Kommunikatives Handeln in Texten: Dialoge, Spielszenen - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern, • erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen.	Die Schülerinnen und Schüler können • ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten.
Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in -	Die Schülerinnen und Schüler können • aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen, • Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen		Die Schülerinnen und Schüler können dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen.		Die Schülerinnen und Schüler können Möglichkeiten und Grenzen digitaler Unterstützungsmöglichkeiten bei der Textproduktion beurteilen (Rechtschreibprogramme, Thesaurus).			
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort		- Lesestrategien (für literarische Texte) - Schreibstrategien (überarbeitendes Schreiben) - Zeichensetzung (u.a. wörtliche Rede) - Klassenarbeit 4: Märchen um- oder weiterschreiben, Textsorte begründen - DB S. 129 ff., Lern- und Arbeitsheft Inklusion S. 129 ff., AH S. 30 ff., S. 56 ff.					
Deutsch Klasse 5		Aufgabentyp: 3		Unterrichtsvorhaben 5: Argumentieren – Meinungen begründen		Zeitraumen: ca. 20 Stunden	
Inhaltsfelder		Kompetenzerwartungen KLP					
		Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören			Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen		

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel	Die Schülerinnen und Schüler können • grundlegende Strukturen von Sätzen (Prädikat; Satzglieder: Subjekt, Objekt, Adverbial) untersuchen, • an einfachen Beispielen Abweichungen von der Standardsprache beschreiben.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, • S-Laute unterscheiden.
Texte - Kommunikatives Handeln in Texten: Dialoge - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • angeleitet zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ihr Gesamtverständnis des Textes erläutern,	Die Schülerinnen und Schüler können • ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten, • angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen, beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache - Kommunikationsverläufe: Gesprächsverläufe, gelingende und misslingende Kommunikation - Kommunikationskonventionen: Gesprächsregeln, Höflichkeit - Wirkung kommunikativen Handelns	Die Schülerinnen und Schüler können • gelingende und misslingende Kommunikation in Gesprächen unterscheiden, • in Gesprächen Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmender identifizieren, • Verletzungen von Gesprächsregeln identifizieren und einen Lösungsansatz entwickeln, • die Wirkung ihres kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – abschätzen und Konsequenzen reflektieren.	Die Schülerinnen und Schüler können • das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten, • die Wirkung ihres kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – abschätzen und Konsequenzen reflektieren (VB C Z4). • Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden und situationsangemessen einsetzen, • Anliegen angemessen vortragen und begründen, • zu strittigen Fragen aus dem eigenen Erfahrungsbereich eigene Standpunkte begründen und in Kommunikationssituationen lösungsorientiert vertreten.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen.	Die Schülerinnen und Schüler können • in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit identifizieren, die Wirkungen vergleichen und in eigenen Produkten (persönlicher Brief, digitale Nachricht) adressatenangemessen verwenden. • Internet-Kommunikation als potenziell öffentliche Kommunikation identifizieren und grundlegende Konsequenzen für sich und andere einschätzen (VB C, Z4).
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort	• Schreibstrategien (argumentierendes Schreiben) • Bildungssprache • Klassenarbeit 5: Einen Brief schreiben und zu einem Thema begründet Stellung nehmen • DB S. 33 ff., Lern- und Arbeitsheft Inklusion s. 260 f., AH S. 84 ff.	

Deutsch Klasse 5	Aufgabentyp: 4a oder 4b	Unterrichtsvorhaben 6: Lesen (von Auszügen) eines Jugendbuches	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder, Satzarten - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel	Die Schülerinnen und Schüler können • an einfachen Beispielen Abweichungen von der Standardsprache beschreiben.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, • verschiedene Satzarten unterscheiden.
Texte - Figuren und Handlung in Erzähltexten: Kurze Geschichten, Jugendroman - Erfahrungen mit Literatur: Vorstellungsbilder, Leseerfahrungen und Leseinteressen	Die Schülerinnen und Schüler können • angeleitet zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ihr Gesamtverständnis des Textes erläutern, • in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern, • erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen, eine persönliche Stellungnahme zu den Ereignissen und zum Verhalten von literarischen Figuren textgebunden formulieren. Einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden.	Die Schülerinnen und Schüler können • ihr eigenes Urteil über einen Text begründen und in kommunikativen Zusammenhängen (Buchkritik, Leseempfehlung) erläutern.
Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache - Wirkung kommunikativen Handelns	Die Schülerinnen und Schüler können • aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen, einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen verschiedener literarischer Texte benennen und deren Wirkung beschreiben (z.B. Hörfassungen, Graphic Novels).	Die Schülerinnen und Schüler können • Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort	• Lesestrategien (für literarische Texte) • Recherchestrategien • Schreibstrategien (analysierendes Schreiben) • Klassenarbeit 6: Lesetagebuch oder einen literarischen Text (altersangemessen) analysieren und interpretieren oder durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, ggf. vergleichen, Textausagen deuten und ggf. abschließend bewerten. • DB S. 222, AH S. 55	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Klasse 6

Deutsch Klasse 6	Aufgabentyp: 6	Unterrichtsvorhaben 1: Tiere, die wie Menschen handeln – Fabeln lesen und gestalten	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Flexionsformen kennen und richtig anwenden (Präteritum) - Satzebene: grundlegende Satzstrukturen beschreiben - Textebene: Kohärenz	Die Schülerinnen und Schüler können • Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb) unterscheiden, • unterschiedliche Flexionsformen (Konjugation – Tempus, Deklination – Genus, Numerus, Kasus; Komparation) unterscheiden, • Verfahren der Wortbildung unterscheiden (Komposition, Derivation), • an einfachen Beispielen Abweichungen von der Standardsprache beschreiben.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, • eine normgerechte Zeichensetzung für einfache Satzstrukturen (Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Aufzählung, wörtliche Rede) realisieren.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Texte - Figuren und Handlung in Erzähltexten - Kommunikatives Handeln in Texten: Dialoge, Spielszene - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • angeleitet zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ihr Gesamtverständnis des Textes erläutern, • in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern, eine persönliche Stellungnahme zu den Ereignissen und zum Verhalten von literarischen Figuren textgebunden formulieren.	Die Schülerinnen und Schüler können • ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten, • angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen, beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
Kommunikation - Kommunikationsverläufe: Gesprächsverläufe, gelingende und misslingende Kommunikation - Kommunikationskonventionen: Gesprächsregeln, Höflichkeit - Wirkung kommunikativen Handelns	Die Schülerinnen und Schüler können • gelingende und misslingende Kommunikation in Gesprächen unterscheiden, • in Gesprächen Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmender identifizieren, • Verletzungen von Gesprächsregeln identifizieren und einen Lösungsansatz entwickeln.	Die Schülerinnen und Schüler können • das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen (u.a. Netiquette) ausrichten, • zu strittigen Fragen aus dem eigenen Erfahrungsbereich eigene Standpunkte begründen und in Kommunikationssituationen lösungsorientiert vertreten.
Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen.	Die Schülerinnen und Schüler können • digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen und zur Dokumentation von Arbeitsergebnissen einsetzen.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen		• Lesestrategien (für literarische Texte) • Bildungssprache • Grammatik (u.a.Wortarten, Tempus) • Zeichensetzung (u.a. Haupt- und Nebensatzverknüpfung) • 1. Klassenarbeit: Eine Fabel untersuchen und fortsetzen	
Deutsch Klasse 6	Aufgabentyp: 2	Unterrichtsvorhaben: 2: Hier ist was los! – Über Ereignisse informieren	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören		Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder, Satzarten, Satzreihe, Satzgefüge - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel - Orthografie: Rechtschreibstrategien, Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können • grundlegende Strukturen von Sätzen (Prädikat; Satzglieder: Subjekt, Objekt, Adverbial; Satzgliedteil: Attribut; Satzarten: Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz; zusammengesetzte Sätze: Satzreihe, Satzgefüge, Hauptsatz, Nebensatz) untersuchen, • Wortbedeutungen aus dem Kontext erschließen und unter Zuhilfenahme von digitalen sowie analogen Wörterbüchern klären.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, • mittels geeigneter Rechtschreibstrategien (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wort-ebene, Satzebene) und unter Rückgriff auf grammatisches Wissen Texte angeleitet überprüfen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche, argumentierende und informierende Texte, digitale und nicht-digitale Texte - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären) unterscheiden, • in einfachen diskontinuierlichen und kontinuierlichen Sachtexten – auch in digitaler Form – Aufbau und Funktion beschreiben, • Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen.	Die Schülerinnen und Schüler können • ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten, • angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen, • über einfache Sachverhalte informieren und dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung anwenden (über Ereignisse, über einen Unfall berichten)
Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in	Die Schülerinnen und Schüler können • aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten, • eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen, • Medien bezüglich ihrer Präsentationsform (Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien: Websites, interaktive Medien) und ihrer Funktion beschreiben (informative, kommunikative, unterhaltende Schwerpunkte), • Informationen und Daten aus Printmedien und digitalen Medien gezielt auswerten, • angeleitet die Qualität verschiedener altersgemäßer Quellen prüfen und bewerten (Autor/in, Ausgewogenheit, Informationsgehalt, Belege).	Die Schülerinnen und Schüler können • digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen und zur Dokumentation von Arbeitsergebnissen einsetzen, • grundlegende Recherchestrategien in Printmedien und digitalen Medien (u.a. Suchmaschinen für Kinder) funktional einsetzen.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Lesestrategien (für Sachtexte) • Recherchestrategien • Schreibstrategien (informierendes Schreiben) • Rechtschreibstrategien • Grammatik (Satzarten, zusammengesetzte Sätze) • 2. Klassenarbeit: Einen Bericht mit Hilfe von W-Fragen planen und schreiben	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Deutsch Klasse 6	Aufgabentyp: 4	Unterrichtsvorhaben 3: Die Natur hat viele Gesichter – Gedichte verstehen, vortragen und gestalten	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel	Die Schülerinnen und Schüler können • Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb) unterscheiden, • unterschiedliche Flexionsformen (Konjugation – Tempus, Deklination – Genus, Numerus, Kasus; Komparation) unterscheiden, • Verfahren der Wortbildung unterscheiden (Komposition, Derivation), • einfache sprachliche Mittel (Personifikation, Vergleich) in ihrer Wirkung beschreiben.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen.	
Texte - Verdichtetes Sprechen und sprachliche Bilder: Gedichte - Erfahrungen mit Literatur: Vorstellungsbilder, Leseerfahrungen und Leseinteressen	Die Schülerinnen und Schüler können • lyrische Texte untersuchen – auch unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Gestaltungsmittel (Reim, Klang, strophische Gliederung; einfache Formen der Bildlichkeit), • eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (z.B. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltexte) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern.	Die Schülerinnen und Schüler können • ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u. a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten, • ihr eigenes Urteil über einen Text begründen und in kommunikativen Zusammenhängen erläutern.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Kommunikation - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in	Die Schülerinnen und Schüler können • aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen, • eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen.
Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen verschiedener literarischer Texte benennen und deren Wirkung beschreiben (z.B. Hörfassungen, Graphic Novels).	Die Schülerinnen und Schüler können • Texte medial umformen (Vertonung/Verfilmung bzw. szenisches Spiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben, • Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Zuhörstrategien • Analysestrategien • handlungs- und produktionsorientierte Verfahren (z.B. ein Parallelgedicht verfassen) • Gedichtvortrag • 3. Klassenarbeit: Ein Gedicht untersuchen	

Deutsch Klasse 6	Aufgabentyp: 4b	Unterrichtsvorhaben 4: Rund um Medien - Kontinuierliche und diskontinuierliche Sachtexte verstehen und auswerten	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Sprache - relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, -	Die Schülerinnen und Schüler können • Wortbedeutungen aus dem Kontext erschließen und unter Zuhilfenahme von digitalen sowie analogen Wörterbüchern klären.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen.
Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche, argumentierende und informierende Texte, digitale und nicht-digitale Texte Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • angeleitet zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ihr Gesamtverständnis des Textes erläutern, • grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären) unterscheiden, • in einfachen diskontinuierlichen und kontinuierlichen Sachtexten – auch in digitaler Form – Aufbau und Funktion beschreiben, • Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen.	Die Schülerinnen und Schüler können • ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten.
Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in	Die Schülerinnen und Schüler können • aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen, • Informationen und Daten aus Printmedien und digitalen Medien gezielt auswerten, • angeleitet die Qualität verschiedener altersgemäßer Quellen prüfen und bewerten (Autor/in, Ausgewogenheit, Informationsgehalt, Belege).	Die Schülerinnen und Schüler können • grundlegende Recherchestrategien in Printmedien und digitalen Medien (u.a. Suchmaschinen für Kinder) funktional einsetzen, • digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen und zur Dokumentation von Arbeitsergebnissen einsetzen, • Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben, • Regeln für die digitale Kommunikation nennen und die Einhaltung beurteilen, • grundlegende Funktionen der Textverarbeitung unterscheiden und einsetzen.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort	• Lesestrategien (für Sachtexte) • Klassenarbeit Nr. 4: Einen Sachtext untersuchen	

Deutsch Klasse 6	Aufgabentyp: 3	Unterrichtsvorhaben 5: Wir diskutieren ein Problem – argumentieren und überzeugen	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
	Kompetenzerwartungen KLP		

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Inhaltsfelder	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder, Satzarten, Satzreihe, Satzgefüge - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel - Innere und äußere Mehrsprachigkeit: Alltags- und Bildungssprache, Sprache der Lerngruppe - Orthografie: Rechtschreibstrategien, Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können • unterschiedliche Flexionsformen (Konjugation - Tempus, Deklination - Genus, Numerus, Kasus; Komparation) unterscheiden, • grundlegende Strukturen von Sätzen (Prädikat; Satzglieder: Subjekt, Objekt, Adverbial; Satzgliedteil: Attribut; Satzarten: Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz; zusammengesetzte Sätze: Satzreihe, Satzgefüge, Hauptsatz, Nebensatz) untersuchen, • an einfachen Beispielen Alltagssprache und Bildungssprache unterscheiden.	Die Schülerinnen und Schüler können • eine normgerechte Zeichensetzung für einfache Satzstrukturen (Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Aufzählung, wörtliche Rede) realisieren.
Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche, argumentierende Texte, digitale und nicht-digitale Texte - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen.	Die Schülerinnen und Schüler können • angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen, • Sachtexte – auch in digitaler Form – zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände, für den Austausch mit anderen und für das Verfassen eigener Texte gezielt einsetzen, • beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Kommunikation - Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache - Kommunikationsverläufe: Gesprächsverläufe, gelingende und misslingende Kommunikation - Kommunikationskonventionen: Gesprächsregeln, Höflichkeit - Wirkung kommunikativen Handelns	Die Schülerinnen und Schüler können • gelingende und misslingende Kommunikation in Gesprächen unterscheiden, • in Gesprächen Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmender identifizieren, • die Wirkung ihres kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – abschätzen und Konsequenzen reflektieren.	Die Schülerinnen und Schüler können • das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten, • Anliegen angemessen vortragen und begründen, • zu strittigen Fragen aus dem eigenen Erfahrungsbereich eigene Standpunkte begründen und in Kommunikationssituationen lösungsorientiert vertreten.
Medien - Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Nachschlagewerke und Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • Informationen und Daten aus Printmedien und digitalen Medien gezielt auswerten, • Internet-Kommunikation als potenziell öffentliche Kommunikation identifizieren und grundlegende Konsequenzen für sich und andere einschätzen.	Die Schülerinnen und Schüler können • in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit identifizieren, die Wirkungen vergleichen und in eigenen Produkten (persönlicher Brief, digitale Nachricht) adressatenangemessen verwenden, • Möglichkeiten und Grenzen digitaler Unterstützungsmöglichkeiten bei der Textproduktion beurteilen (Rechtschreibprogramme, Thesaurus).
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Schreibstrategien (argumentierendes Schreiben) • Grammatik (Konnektoren) • Bildungssprache • 5. Klassenarbeit: Seine WP-Wahl begründen	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Deutsch Klasse 6	Aufgabentyp: 6 oder 4a	Unterrichtsvorhaben 6: „Das glaubst du nicht!“ – Lügengeschichten lesen und verstehen oder Lesen einer Lektüre	Zeitraumen: 15 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Textebene: Kohärenz, sprachliche Mittel - Orthografie: Rechtschreibstrategien, Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können • einfache sprachliche Mittel (Metapher, Personifikation, Vergleich, klangliche Gestaltungsmittel) in ihrer Wirkung beschreiben,	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen, • eine normgerechte Zeichensetzung für einfache Satzstrukturen (Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Aufzählung, wörtliche Rede) realisieren, • im Hinblick auf Orthografie, Grammatik und Kohärenz Texte angeleitet überarbeiten, • angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern, Ableiten, Wörter zerlegen, Nachschlagen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen.	
Texte - Figuren und Handlung in Erzähltexten: Kurze Geschichten, Fabeln, Jugendroman - Kommunikatives Handeln in Texten: Dialoge, Spielszenen - Erfahrungen mit Literatur: Vorstellungsbilder, Leseerfahrungen und Leseinteressen	Die Schülerinnen und Schüler können • in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern, • erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen, • dialogische Texte im Hinblick auf explizit dargestellte Absichten und Verhaltensweisen von Figuren sowie einfache Dialogverläufe untersuchen, • eine persönliche Stellungnahme zu den Ereignissen	Die Schülerinnen und Schüler können • Geschichten in mündlicher und schriftlicher Form frei oder an Vorgaben orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln (z.B. Steigerung, Vorausdeutungen) erzählen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

	und zum Verhalten von literarischen Figuren textgebunden formulieren, eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltexte) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern.	
Kommunikation Kommunikationssituationen: digitale Kommunikation, gesprochene und geschriebene Sprache	Die Schülerinnen und Schüler können aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zu treffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können - artikulierte Sprache und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen, - Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden und situationsangemessen einsetzen, - nonverbale Mittel (u.a. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (u.a. Intonation) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
Medien Mediale Präsentationsformen: Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Websites, interaktive Medien	Die Schülerinnen und Schüler können - dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse darstellen, - einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen verschiedener literarischer Texte benennen und deren Wirkung beschreiben (z.B. Hörfassungen, Graphic Novels).	Die Schülerinnen und Schüler können - Texte medial umformen (Vertonung/Verfilmung bzw. szenisches Spiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben, - Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	- Lesestrategien (für literarische Texte) - Schreibstrategien (erzählendes Schreiben) - Handlungs- und produktionsorientierte Verfahren (z.B. eine Lügengeschichte fortsetzen) - Klassenarbeit 6: Eine Lügengeschichte untersuchen und Merkmale aufzeigen oder ein Lesetagebuch erstellen oder durch Aufgaben geleitet Informationen zur Lektüre ermitteln, vergleichen und bewerten	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Klasse 7

Deutsch Klasse 7	Aufgabentyp: 2	Unterrichtsvorhaben 1: Sport und Spiel – Informieren und referieren	Zeitraumen: ca. 25 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder, Satzbaupläne - Textebene: Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel	Die Schülerinnen und Schüler können • Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb, Präposition, Interjektion) unterscheiden, • unterschiedliche Formen der Verbflexion unterscheiden und deren funktionalen Wert beschreiben.	Die Schülerinnen und Schüler können • Synonyme und Antonyme in semantisch-funktionalen Zusammenhängen einsetzen • relevantes sprachliches Wissen (u.a. semantische Beziehungen, Mittel zur Textstrukturierung) für das Schreiben eigener Texte einsetzen.	
Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche Texte - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten.	Die Schülerinnen und Schüler können • aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren, • bei der Textplanung, -formulierung und -überarbeitung die Möglichkeiten digitalen Schreibens (Gliederung und Inhaltsverzeichnis, Anordnen und Umstellen von Textpassagen, Weiterschreiben an verschiedenen Stellen) einsetzen, • mögliches Vorwissen, Haltungen und Interessen eines Adressaten identifizieren und eigene Schreibprodukte darauf abstimmen, • Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte – auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Kommunikation - Kommunikationsformen: analoge und digitale Kommunikation - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten - Kommunikationskonventionen sprachliche Angemessenheit, Sprachregister	Die Schülerinnen und Schüler können • beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – reflektieren und Konsequenzen daraus ableiten.	Die Schülerinnen und Schüler können • eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen.
Medien - Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Präsentationsprogramme, Kommunikationsmedien, Nachschlagewerke, Suchmaschinen - Qualität und Darstellung von Informationen: themengleiche Informationen aus unterschiedlichen Quellen	Die Schülerinnen und Schüler können • in Suchmaschinen und auf Websites dargestellte Informationen als abhängig von Spezifika der Internetformate beschreiben und das eigene Wahrnehmungsverhalten reflektieren, • den Grad der Öffentlichkeit in Formen der Internet-Kommunikation abschätzen und Handlungskonsequenzen aufzeigen (Persönlichkeitsrechte, Datenschutz, Altersbeschränkungen), • die Qualität verschiedener Quellen an Kriterien (Autor/in, Ausgewogenheit, Informationsgehalt, Belege) prüfen und bewerten.	Die Schülerinnen und Schüler können • angeleitet komplexe Recherchestrategien für Printmedien und digitale Medien unterscheiden und einsetzen, • Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation identifizieren, die Wirkungen vergleichen und eigene Produkte (offizieller Brief, Online-Beitrag) situations- und adressatenangemessen gestalten, • digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Modelltext zur Einführung • Schreibstrategien (informierendes Schreiben) • Lesestrategien (für Sachtexte) • 1. Klassenarbeit: Einen informativen Text anhand von Materialien schreiben.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Deutsch Klasse 7	Aufgabentyp: 4a	Unterrichtsvorhaben 2: Geheimnisvoll und schauerlich – Balladen untersuchen und gestalten	Zeitraumen: 15 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder, Satzbaupläne - Textebene: Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel	Die Schülerinnen und Schüler können • Verfahren der Wortbildung unterscheiden (Komposition, Derivation, Lehnwörter, Fremdwörter) • sprachliche Gestaltungsmittel unterscheiden (u.a. Kohäsionsmittel) und ihre Wirkung erklären.	Die Schülerinnen und Schüler können • Synonyme und Antonyme in semantisch-funktionalen Zusammenhängen einsetzen.	
Texte - Figuren, Handlung und Perspektive in literarischen Texten: epische Ganzschrift, Formen kurzer Prosa, Balladen, Dramenauszüge - Literarische Sprache und bildliche Ausdrucksformen: Gedichte - Lesarten von Literatur: Mehrdeutigkeit, Lebensweltbezüge literarischer Texte	Die Schülerinnen und Schüler können • Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern, • Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern, • bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (u.a. lyrische und epische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern, • eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren.	Die Schülerinnen und Schüler können • die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen, • ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln, • Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) vortragen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Kommunikation - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten	Die Schülerinnen und Schüler können • längeren Beiträgen aufmerksam zuhören, gezielt nachfragen und zentrale Aussagen des Gehörten wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.	Die Schülerinnen und Schüler können • eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen.
Medien (optional) - Unterschiede zwischen medialen Präsentationsformen: Printmedien, digitale Medien - Medienrezeption: Audiovisuelles Erzählen (im (Kurz-)Film)	Die Schülerinnen und Schüler können • ihren Gesamteindruck von (Kurz-)Filmen bzw. anderen Bewegtbildern beschreiben und anhand inhaltlicher und ästhetischer Merkmale begründen, • Handlungsstrukturen in audiovisuellen Texten (u.a. (Kurz-)Film) mit film- und erzähltechnischen Fachbegriffen identifizieren sowie Gestaltungsmittel (u.a. Bildgestaltung,ameratechnik, Tongestaltung) benennen und deren Wirkung erläutern.	Die Schülerinnen und Schüler können • Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Zuhörstrategien • Schreibstrategien (analysierendes Schreiben) • Lesestrategien (für literarische Texte) • Balladenvortrag • audiovisuelle Medien/ verfilmte Balladen (optional) • 2. Klassenarbeit: Eine Ballade kriteriengeleitet untersuchen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Deutsch Klasse 7	Aufgabentyp: 3	Unterrichtsvorhaben 3: Respekt tut gut! – Strittige Themen diskutieren	Zeitraumen: 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Satzebene: Satzglieder, Satzbaupläne - Textebene: Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel	Die Schülerinnen und Schüler können sprachliche Gestaltungsmittel unterscheiden (u.a. Kohäsionsmittel) und ihre Wirkung erklären (u.a. sprachliche Signale der Rezipientensteuerung).	Die Schülerinnen und Schüler können relevantes sprachliches Wissen (u.a. semantische Beziehungen, Mittel zur Textstrukturierung) für das Schreiben eigener Texte einsetzen.	
Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche Texte - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können - zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ein kohärentes Textverständnis erläutern, - den Aufbau kontinuierlicher und diskontinuierlicher Sachtexte erläutern. - in Sachtexten (u.a. journalistische Textformen) verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und in ihrem Zusammenwirken erläutern, - Sachtexte – auch in digitaler Form – unter vorgegebenen Aspekten vergleichen.	Die Schülerinnen und Schüler können - verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen, - mögliches Vorwissen, Haltungen und Interessen eines Adressaten identifizieren und eigene Schreibprodukte darauf abstimmen, - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte – auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Kommunikation - Kommunikationssituationen: Diskussion, Präsentation - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten - Kommunikationskonventionen: sprachliche Angemessenheit, Sprachregister - Lösungsansätze bei misslingender Kommunikation, Streitkultur	Die Schülerinnen und Schüler können • gelingende und misslingende Kommunikation identifizieren und Korrekturmöglichkeiten benennen, • Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmer identifizieren und erläutern. • in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen	Die Schülerinnen und Schüler können • in Gesprächssituationen die kommunikativen Anforderungen identifizieren und eigene Beiträge darauf abstimmen. • eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen, • bei strittigen Fragen Lösungsvarianten entwickeln und erörtern.
Medien - Qualität und Darstellung von Informationen: themengleiche Informationen aus unterschiedlichen Quellen	Die Schülerinnen und Schüler können • dem Leseziel und Medium angepasste Lesestrategien des orientierenden, selektiven, vergleichenden, intensiven Lesens einsetzen.	Die Schülerinnen und Schüler können • digitale Kommunikation adressaten- und situationsangemessen gestalten und dabei Kommunikations- und Kooperationsregeln (Netiquette) einhalten • Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation identifizieren, die Wirkung vergleichen und eigene Produkte (offizieller Brief, Online-Beitrag) situations- und adressatenangemessen gestalten.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Lesestrategien (für Sachtexte) • Schreibstrategien (argumentierendes Schreiben) • 3. Klassenarbeit: Eine Stellungnahme zu einem Sachverhalt verfassen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Deutsch Klasse 7	Aufgabentyp: 5	Unterrichtsvorhaben 4: Mode im Wandel der Zeiten – Beschreiben und erklären	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder, Satzbaupläne - Orthografie: Rechtschreibstrategien und Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können • Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb, Präposition, Interjektion) unterscheiden, • unterschiedliche Formen der Verbflexion unterscheiden und deren funktionalen Wert beschreiben (Aktiv/Passiv, Modi, stilistische Varianten), • komplexe Strukturen von Sätzen (Nebensatz mit Satzgliedwert: Subjektsatz, Objektsatz, Adverbialsatz; Gliedsatz: Attributsatz; verschiedene Formen zusammengesetzter Sätze: Infinitivgruppe, uneingeleiteter Nebensatz) untersuchen und Wirkungen von Satzbau-Varianten beschreiben,	Die Schülerinnen und Schüler können • geeignete Rechtschreibstrategien unterscheiden und orthografische Korrektheit (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) weitgehend selbstständig überprüfen, • Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge, Parenthesen, Infinitiv- und Partizipialgruppen), • eigene und fremde Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten (u.a. Textkohärenz).	
Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche Texte - Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten.	Die Schülerinnen und Schüler können • Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge für die Textrevision nutzen, • mögliches Vorwissen, Haltungen und Interessen eines Adressaten identifizieren und eigene Schreibprodukte darauf abstimmen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Kommunikation - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten	Die Schülerinnen und Schüler können • in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen.	Die Schülerinnen und Schüler können • sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (u.a. Diskussion, Informationsgespräch, kooperative Arbeitsformen) ergebnisorientiert beteiligen.
Medien - als Hilfsmittel Textverarbeitung, Präsentationsprogramme, Kommunikationsmedien, Nachschlagewerke, Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • Texte aus verschiedenen Medien im Hinblick auf ihre Intention untersuchen, • deren Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweise reflektieren und bewerten, • Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, die Informationen ordnen und diese festhalten.	Die Schülerinnen und Schüler können • digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Modelltext zur Einführung • Schreibstrategien (überarbeitendes Schreiben) • Rechtschreibung (u.a. Nominalisierung von Verben) • Schreibkonferenz • 4. Klassenarbeit: Eine Vorgangsbeschreibung auf Grundlage von Materialien schreiben.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Deutsch Klasse 7	Aufgabentyp: 6	Unterrichtsvorhaben 5: Abtauchen in Bücherwelten – Ein Jugendbuch <u>oder</u> Aus- schnitte aus „Pandora und der phänomenale Mr. Philby“ le- sen, analysieren und (aus)gestalten	Zeitraumen: 15 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Textebene: Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel - Innere und äußere Mehrsprachigkeit: Unterschiede zwischen Sprachen, mündliche und schriftliche Ausdrucksformen, Bildungssprache	Die Schülerinnen und Schüler können • sprachliche Gestaltungsmittel unterscheiden (u.a. Kohäsionsmittel) und ihre Wirkung erklären (u.a. sprachliche Signale der Rezipientensteuerung), • die gesellschaftliche Bedeutung von Sprache beschreiben.	Die Schülerinnen und Schüler können • relevantes sprachliches Wissen (u.a. semantische Beziehungen, direkte und indirekte Rede, Aktiv/Passiv, Mittel zur Textstrukturierung) für das Schreiben eigener Texte einsetzen. • Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge, Parenthesen, Infinitiv- und Partizipialgruppen)	
Texte - Figuren, Handlung und Perspektive in literarischen Texten: epische Ganzschrift, Formen kurzer Prosa, Balladen, Dramenauszüge - Lesarten von Literatur: Mehrdeutigkeit, Lebensweltbezüge literarischer Texte	Die Schülerinnen und Schüler können • in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch und dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern, • eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren, • ihre eigene Lesart eines literarischen Textes begründen und mit Lesarten anderer vergleichen, • eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Leerstellen füllen, Paralleltexte konzipieren) und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern.	Die Schülerinnen und Schüler können • aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren, • ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Kommunikation - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten	Die Schülerinnen und Schüler können • in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen.	Die Schülerinnen und Schüler können • eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen.
Medien - Unterschiede zwischen medialen Präsentationsformen: Printmedien, digitale Medien	Die Schülerinnen und Schüler können • in Medien Realitätsdarstellungen und Darstellung virtueller Welten unterscheiden.	Die Schülerinnen und Schüler können • unter Nutzung digitaler und nicht-digitaler Medien Arbeits- und Lernergebnisse adressaten-, sachgerecht und bildungssprachlich angemessen vorstellen.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Lesestrategien (für literarische Texte) • Schreibstrategien (analysierendes Schreiben) • handlungs- und produktionsorientierte Verfahren (z.B. innerer Monolog) • 5. Klassenarbeit: Einen vorgegebenen Text überarbeiten oder analysieren <u>oder</u> ein Lesetagebuch erstellen.	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Deutsch Klasse 7	Aufgabentyp: 5	Unterrichtsvorhaben 6: Zeichensprache und Schriftzeichen – Sachtexte und Medien untersuchen	Zeitraumen: ca. 20 Stunden
Inhaltsfelder	Kompetenzerwartungen KLP		
	Kompetenzbereich Rezeption Lesen und Zuhören	Kompetenzbereich Produktion Schreiben und Sprechen	
Sprache - Wortebene: Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung - Satzebene: Satzglieder, Satzbaupläne - Textebene Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel - Innere und äußere Mehrsprachigkeit: Unterschiede zwischen Sprachen, mündliche und schriftliche Ausdrucksformen, Bildungssprache - Orthografie: Rechtschreibstrategien und Zeichensetzung	Die Schülerinnen und Schüler können • Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb, Präposition, Interjektion) unterscheiden, • unterschiedliche Formen der Verbflexion unterscheiden und deren funktionalen Wert beschreiben (Aktiv/Passiv, Modi, stilistische Varianten), • komplexe Strukturen von Sätzen (Nebensatz mit Satzgliedwert: Subjektsatz, Objektsatz, Adverbialsatz; Gliedsatz: Attributsatz; verschiedene Formen zusammengesetzter Sätze: Infinitivgruppe, uneingeleiteter Nebensatz) untersuchen und Wirkungen von Satzbauvarianten beschreiben, • Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (Alltagssprache, Standardsprache, Bildungssprache, Jugendsprache, Sprache in Medien), • an Beispielen sprachliche Abweichungen von der Standardsprache erläutern, • den Aufbau kontinuierlicher und diskontinuierlicher Sachtexte erläutern.	Die Schülerinnen und Schüler können • geeignete Rechtschreibstrategien unterscheiden und orthografische Korrektheit (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) weitgehend selbstständig überprüfen, • Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge, Parenthesen, Infinitiv- und Partizipialgruppen), • eigene und fremde Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten (u.a. Textkohärenz).	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Texte - Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche Texte - Schreibprozess: typische grammatrische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation	Die Schülerinnen und Schüler können • Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten.	Die Schülerinnen und Schüler können • Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge für die Textrevision nutzen, • mögliches Vorwissen, Haltungen und Interessen eines Adressaten identifizieren und eigene Schreibprodukte darauf abstimmen.
Kommunikation - Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten	Die Schülerinnen und Schüler können • in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen.	Die Schülerinnen und Schüler können • sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (u.a. Diskussion, Informationsgespräch, kooperative Arbeitsformen) ergebnisorientiert beteiligen.
Medien - als Hilfsmittel Textverarbeitung, Präsentationsprogramme, Kommunikationsmedien, Nachschlagewerke, Suchmaschinen	Die Schülerinnen und Schüler können • den Aufbau von Printmedien und verwandten digitalen Medien (Zeitung, Online-Zeitung) beschreiben, Unterschiede in der Text- und Layoutgestaltung zu einem Thema benennen und deren Wirkung vergleichen.	Die Schülerinnen und Schüler können • digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen.
Verbindliche Absprachen, z.B. zu methodisch-didaktischen Zugängen, Lernmitteln/ Lernort/ außerschulischen Partnern, fächerübergreifende Kooperationen	• Modelltext zur Einführung • Schreibstrategien (überarbeitendes Schreiben) • Rechtschreibung (u.a. Nominalisierung von Verben) • Schreibkonferenz	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Klasse 8 – Grundkurs

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen - Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens
1) Helden, Vorbilder, Außergewöhnliche Menschen – Materialien auswerten und einen Informationstext schreiben	die Form der Informationstexte erfassen den Inhalt der Informationstexte mündlich wiedergeben einen Kurzvortrag vorbereiten und halten	den Aufbau des Informationstextes erfassen und Inhalt, Form und Sprache in Beziehung zueinander setzen den eigenen Informationstext planen (einen Schreibplan erstellen) den Informationstext schreiben und überarbeiten	durch sinnentnehmendes Lesen die Informationstexte erfassen die sprachliche Darstellungsweise benennen zu außergewöhnlichen Menschen recherchieren und Ideen in einer Mindmap sammeln	Sätze richtig bilden- Stellung Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig anwenden Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung kennen und anwenden Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten anwenden	Internetrecherche: mithilfe der Ipads den Informationstext sachgerecht zu ergänzen Kontext der Entstehungszeit des Informationstextes recherchieren und auf seine Aktualität hin beurteilen Suchmaschinen sinnvoll nutzen und Suchergebnisse prüfen

Kursarbeit Nr. 1: Verfassen eines informativen Textes mittels gegliederter Aufgabenstellung zum Thema „Vorbildliches Handeln“

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
2) Streitpunkt Medien - Diskutieren und argumentieren	einem komplexen Text Argumente entnehmen diese in eigenen Worten wiedergeben verbal Stellung Stellung beziehen und fair diskutieren die SuS sind verbal in der Lage Argumente zu entkräften die eigene Meinung sachlich und überzeugend formulieren eine Diskussion moderieren	einem komplexen Text Argumente entnehmen und diese schriftlich wiedergeben Gegenargumente schriftlich entkräften zu einem Forumsbeitrag Schriftlich Stellung nehmen	einen argumentativen Text sinnentnehmend lesen und wiedergeben Informationen aus Darstellungen und Grafiken verwenden flüssig, sinnbezogen und navigierend vor-/ lesen können Schlüsselwörter markieren und den Argumentationsgang wiedergeben Wortbedeutungen klären	auf die korrekte Zeichensetzung achten Verknüpfungswörter verwenden Satzreihe / Satzgefüge	Thematisierung der Chancen und Gefahren digitaler Medien (z. B. Aufrufen von Tutorials der Medienbeauftragten der Bundesregierung) Dokumentenkamera: Bei Diskussionsrunden werden die SuS gefilmt, um anschließend ihren Redebeitrag auszuwerten
Kursarbeit Nr. 2: Verfassen einer Argumentation (z.B. Forumsbeitrag) zu einem Sachverhalt in Bezug auf die Nutzung digitaler Medien oder sozialer Netzwerke					

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
3) Analyse von und produktionsorientierter Umgang mit Kurzgeschichten zum Thema „So spielt das Leben!“	den Inhalt der KG in eigenen Worten wiedergeben ein literarisches Gespräch führen den Mitschüler:innen ein kriterienbasiertes Feedback äußern	eine Inhaltsangabe verfassen Figuren in ihrer Beziehung zueinander charakterisieren und die erzählerisch- sprachliche Darstellungsweise benennen mittels Leitfragen Aufbau einer Analyse erfassen und Inhalt, Form und Sprache in Beziehung zueinander setzen Deutungen durch Textstellen belegen	durch rollenverteiltes Lesen die Figuren erfassen die Form der KG erfassen die Handlung und die Zeitgestaltung wiedergeben Merkmale der Kurzgeschichte am Text belegen	Unterschiede in Stil (Alltagssprache, gehobene Sprache) für die Interpretation heranziehen Sätze richtig bilden- Stellung Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig anwenden sprachliche Mittel untersuchen und ihre Wirkung im Kontext deuten Wörtliche Rede indirekt wiedergeben	Kontext der Entstehungszeit der KG sowie Information zum Autor/ zur Autorin recherchieren Stop-Motion Film zu einer KG erarbeiten oder mit dem Book Creator arbeiten, um die Aussage der KG zu betonen Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio präsentieren
Kursarbeit Nr.3 Analyse einer Kurzgeschichte unter besonderer Berücksichtigung ausgewählter Kriterien oder Verfassen einer Inhaltsangabe					

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
4.) Buntres Treiben in der Stadt - Einen lyrischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention hin untersuchen und bewerten:	Inhalt und Form eines Gedichts/ Songs erfassen sprachliche Besonderheiten erkennen Wirkungen der Redeweise unterscheiden und anwenden gattungsspezifische Besonderheiten erkennen	Inhalt strukturiert wiedergeben formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen sprachliche Bilder deuten und Textdeutungen begründend darstellen sich begründend mit Aussagen zu dem Gedicht/ Song auseinandersetzen	flüssig, sinnbezogen und navigierend (z.B. Bild-Ton- Text) vor-/ lesen können -Schlüsselwörter markieren und den Inhalt strophenweise wiedergeben Wortbedeutungen klären bildliche Darstellungen umsetzen den Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs recherchieren und auf ihre Aktualität hin beurteilen eine Analyse form- und fachgerecht schreiben	Lebensraumreflexion unter besonderer Berücksichtigung sprachlicher Besonderheiten formale (Strophen, Reimform, Refrain, Titel) und sprachliche Mittel (Metapher, Personifikation, Vergleich, Wiederholung, Wortwahl) untersuchen und in Bezug zum Inhalt setzen	Kapitel des Romans in einen Film umsetzen Internetzugang über Tablets, um die verschiedenen Musikclips analytisch zu betrachten Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs sowie Information zum/ -r Dichter/ zur Dichterin bzw. Sänger/ Sängerin recherchieren Stop Motion Film zu einem Gedicht/ Song erarbeiten oder mit dem Book Creator die Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio zu präsentieren
Kursarbeit Nr. 4: Analyse eines Songs oder eines Gedichtes aus dem Themenbereich der Großstadtlyrik					

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

<u>Unterrichtsvorhaben und Thema:</u> 5. Analyse und Interpretation verschiedener Aufgabentypen (Vorbereitung auf die Lernstandserhebungen)	Inhaltsfeld I: Umgang mit Texten und Medien – Schreibabsicht an Texten ermitteln – Hörverstehen trainieren – Sachtexte und Diagramme in Bezug bringen – Grafiken lesen und analysieren – Karten und Grafiken auswerten – Gedichtanalyse – Argumente in Stellungnahmen untersuchen – Grundlegende Merkmale von Kurzgeschichten ermitteln Inhaltsfeld II: Grammatik/Sprachgebrauch – Konjunktionen – Pronomen – Aktiv/Passiv – Synonyme – Antonyme – Satzgefüge- Satzreihe – Zeitformen Kursarbeit
Kursarbeit Nr. 5 1. Teil Leseverstehen: Analysieren eines literarischen Textes/ Vergleichen oder Informieren mittels kontinuierlicher und diskontinuierlicher Materialien 2. Teil Grammatik/ Rechtschreibung	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
6) Die Probleme des Erwachsenwerdens - Auszüge und Analyse ausgewählter Jugendromane	Inhalt und Form der Romanauszüge erfassen und sprachlich darstellen Empfindungen und Gedanken äußern Buchcover vergleichen und beurteilen	vom eigenen und fremden Standpunkt aus Personen und Handlungsweisen des Auszuges beschreiben innere Monologe, Briefe, Tagebucheinträge aus der Perspektive einer Figur verfassen	über die Erzählweise im Roman (Erzählperspektive, Figurencharakteristik, Konfliktsituation) resümieren Roman- und Filmanfang sowie Schluss miteinander vergleichen- Gemeinsamkeiten und Unterschiede erfassen	Ausdruckweisen und Wirkungsabsichten in Roman erschließen- direkte und indirekte Rede unterscheiden	Szenen begründet auswählen, Handlung vermitteln, Bildaufbau und Stimmung erarbeiten, Dialoge umsetzen

Materialien:

- **Deutschbuch Differenzierende Ausgabe 8, Cornelsen 2023.**
- **Arbeitsheft Differenzierende Ausgabe 8, Cornelsen 2023.**
- **Kompetenztraining Deutsch: Vergleichsarbeiten/Lernstandserhebung, Westermann 2019.**

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Klasse 8: E-Kurs

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich – Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
1) Helden, Vorbilder, Außergewöhnliche Menschen – Materialien auswerten und einen Informationstext schreiben	die Form der Informationstexte erfassen durch sinnentnehmendes Lesen die Informationstexte erfassen den Inhalt der Informationstexte wiedergeben	den Aufbau des Informationstextes erfassen und Inhalt, Form und Sprache in Beziehung zueinander setzen den eigenen Informationstext planen (einen Schreibplan erstellen) den Informationstext schreiben und überarbeiten relevante Informationen durch Textstellen belegen selbst	die sprachliche Darstellungsweise benennen den Kontext der Entstehungszeit des Informationstextes recherchieren und auf seine Aktualität hin beurteilen unterschiedliche Lesestrategien anwenden (überfliegendes Lesen, suchendes Lesen, genaues Lesen, vergleichendes Lesen) zu außergewöhnlichen Menschen recherchieren und Ideen in einer Mindmap sammeln	Sätze richtig bilden, Satzbau beachten Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig verwenden Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung kennen und anwenden Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten anwenden	Internetrecherche: mithilfe der Ipad's den Informationstext sachgerecht zu ergänzen Kontext der Entstehungszeit des Informationstextes recherchieren und auf seine Aktualität hin beurteilen Suchmaschinen sinnvoll nutzen und Suchergebnisse prüfen
Kursarbeit Nr. 1: Verfassen eines informativen Textes mittels gegliederter Aufgabenstellung zum Thema „Vorbildliches Handeln“					

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich – Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens
2) Streitpunkt Medien - Diskutieren und argumentieren	einem komplexen Text Argumente entnehmen diese in eigenen Worten wiedergeben verbal Stellung beziehen und fair diskutieren die SuS sind verbal in der Lage Argumente zu entkräften die eigene Meinung sachlich und überzeugend formulieren eine Diskussion moderieren	einem komplexen Text Argumente entnehmen und diese schriftlich wiedergeben Gegenargumente schriftlich entkräften zu einem Forumsbeitrag Schriftlich Stellung nehmen längere schriftliche Argumentationen (insbesondere Leserbriefe) verfassen und abschließend ein eigenes Sach- oder Werturteil formulieren	einen argumentativen Text sinnentnehmend lesen und wiedergeben Informationen aus Darstellungen und Grafiken verwenden Materialien selektiv lesen und erschließen Schlüsselwörter markieren und den Argumentationsgang wiedergeben Wortbedeutungen (er-)klären und Argumentationsstrukturen offenlegen	auf die korrekte Zeichensetzung achten Verknüpfungswörter verwenden Satzreihe / Satzgefüge Diskussionen führen, Leserbriefe untersuchen und verfassen, Forumsbeiträge schreiben	Thematisierung der Chancen und Gefahren digitaler Medien (z. B. Aufrufen von Tutorials der Medienbeauftragten der Bundesregierung) Dokumentenkamera: Bei Diskussionsrunden werden die SuS gefilmt, um anschließend ihren Redebeitrag auszuwerten Diskussion über Gesprächsprotokolle auf dem Tablet zusammenfassen und auswerten
Kursarbeit Nr. 2: Verfassen einer Argumentation (z.B. Leserbrief) zu einem Sachverhalt in Bezug auf die Gefahren des Internets oder den Konsum von Videospielen					

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich – Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens
3. Analyse von und produktionsorientierter Umgang mit Kurzgeschichten zum Thema: „So spielt das Leben!“	die Form der KG erfassen durch rollenverteiltes Lesen die Figuren erfassen den Inhalt der KG wiedergeben die KG interpretieren	mittels Leitfragen Aufbau einer Analyse erfassen und Inhalt, Form und Sprache in Beziehung zueinander setzen Deutungen durch Textstellen belegen	durch rollenverteiltes Lesen die Figuren erfassen die Handlung und die Zeitgestaltung wiedergeben Merkmale der Kurzgeschichte am Text belegen Figuren in ihrer Beziehung zueinander charakterisieren und die erzählerisch sprachliche Darstellungsweise benennen den Kontext der Entstehungszeit der KG recherchieren und auf ihre Aktualität hin beurteilen	Unterschiede in Stil (Alltagssprache, gehobene Sprache) für die Interpretation heranziehen die Zeichensetzung beim Zitieren beherrschen Sätze richtig bilden- Stellung, Intention Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig anwenden sprachliche Mittel untersuchen und ihre Wirkung im Kontext deuten	Kontext der Entstehungszeit der KG sowie Information zum Autor/ zur Autorin recherchieren Tutorial zur Analyse einer KG entwickeln und präsentieren- Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren Stop Motion Film zu einer KG erarbeiten oder mit dem Book Creator arbeiten, um die Aussage der KG zu betonen Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio zu präsentieren
Kursarbeit Nr. 3 Analyse einer Kurzgeschichte unter besonderer Berücksichtigung ausgewählter Kriterien					

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich – Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens
4.) Bunt es Treiben in der Stadt - Einen lyrischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention hin untersuchen und bewerten	Inhalt und Form eines Gedichts/ Songs erfassen sprachliche Besonderheiten erkennen Wirkungen der Redeweise unterscheiden und anwenden gattungsspezifische Besonderheiten erkennen	Inhalt strukturiert wiedergeben formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen sprachliche Bilder deuten und Textdeutungen begründend darstellen aus der Perspektive des lyrischen Ichs/ Sprechers einen Text verfassen sich begründend mit Aussagen zu dem Gedicht/ Song auseinandersetzen	flüssig, sinnbezogen und navigierend (z.B. Bild- Ton-Text) vor-/ lesen können Schlüsselwörter markieren und den Inhalt strophenweise wiedergeben Wortbedeutungen klären und Strukturen offenlegen bildliche Darstellungen umsetzen den Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs recherchieren und auf ihre Aktualität hin beurteilen eine Analyse form- und fachgerecht schreiben	Lebensraumreflexion unter besonderer Berücksichtigung sprachlicher Besonderheiten formale (Strophen, Reimform, Refrain, Titel) und sprachliche Mittel (Metapher, Personifikation, Vergleich, Wiederholung, Wortwahl) untersuchen und in Bezug zum Inhalt setzen	Internetzugang über Tablets, um die verschiedenen Musikclips analytisch zu betrachten Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs sowie Information zum/ -r Dichter/ zur Dichterin bzw. Sänger/ Sängerin recherchieren Tutorial zur Analyse eines Gedichts/ Songs entwickeln und präsentieren- Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren Stop Motion Film zu einem Gedicht/ Song erarbeiten oder mit dem Book Creator die Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio präsentieren
Kursarbeit Nr.4: Analyse eines Songs oder eines Gedichtes aus dem Themenbereich der Großstadtlyrik					

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

5. Analyse und Interpretation differenzierender Aufgabentypen (Vorbereitung auf die Lernstandserhebungen)	Inhaltsfeld I: Umgang mit Texten und Medien • Schreibabsicht an Texten ermitteln • Hörverstehen trainieren • Sachtexte und Diagramme in Bezug bringen • Grafiken lesen und analysieren • Karten und Grafiken auswerten • 2 Gedichte und ihre sprachlichen Gestaltungsmittel vergleichen • Argumente in Stellungnahmen untersuchen • Grundlegende Merkmale von Kurzgeschichten ermitteln Inhaltsfeld II: Grammatik/Sprachgebrauch • Konjunktionen • Pronomen • Aktiv/Passiv • Synonyme • Antonyme • Satzgefüge- Satzreihe • Zeitformen Kursarbeit
Kursarbeit Nr.5: 1. Teil Leseverstehen: Analysieren eines literarischen Textes/ Vergleichen oder Informieren mittels kontinuierlicher und diskontinuierlicher Materialien 2. Teil Grammatik/ Rechtschreibung	

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich – Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens
6.) Analyse ausgewählter Jugendromane Ganzschrift oder Auszüge daraus zu Problemen der Heranwachsenden	Inhalt und Form der Romanauszüge erfassen und sprachlich darstellen Empfindungen und Gedanken äußern Buchcover vergleichen und beurteilen	vom eigenen und fremden Standpunkt aus Personen und Handlungsweisen des Auszuges beschreiben Rollenbiografien, innere Monologe, Briefe oder Tagebucheinträge aus der Perspektive einer literarischen Figur verfassen	über die Erzählweise im Roman (Erzählperspektive, Raum- und Zeitgestaltung, Figurencharakteristik, Konfliktsituation) resümieren Roman- und Filmanfang sowie -schluss miteinander vergleichen - Gemeinsamkeiten und Unterschiede erfassen	Ausdruckweisen und Wirkungsabsichten im Roman erschließen direkte und indirekte Rede unterscheiden-	Kapitel des Romans in einen Film umsetzen Szenen begründet auswählen Handlung vermitteln Bildaufbau und Stimmung erarbeiten Dialoge umsetzen

Materialien:

Deutschbuch Differenzierende Ausgabe 8, Cornelsen 2023.

Arbeitsheft Differenzierende Ausgabe 8, Cornelsen 2023.

Kompetenztraining Deutsch: Vergleichsarbeiten/Lernstandserhebung, Westermann 2019.

Klasse 9: Grundkurs

Arbeitsmittel: Deutschbuch, Sprach- und Lesebuch, Differenzierende Ausgabe 9, Cornelsen (DB) / Arbeitsheft 9

Anmerkung: Für den Grundkurs gelten die differenzierten Aufgaben im Lehrwerk. Umfang und Bewertung im G-Kurs erfolgt nach den entsprechenden Vorgaben (vgl. VERA 8 und ZP10)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
1) Wie die Maschinen denken lernen – Über künstliche Intelligenz informieren	Einen Zeitungsbericht lesen und wiedergeben Sachverhalte Zeitungsberichte und (nichtlineare) Sachtexte erfassen und Fragen beantworten und informieren Diagramme erklären und auswerten und offene und geschlossene Fragen beantworten	„Künstliche Intelligenz im Menschen“ – Mit Hilfe verschiedener Materialien einen Informationstext planen, schreiben und überarbeiten Textstellen aus Materialien paraphrasieren (mit eigenen Worten umschreiben) Verfahren prozesshaften Schreibens beherrschen (Schreibplan erstellen etc.)	Materialien zu den Themen Künstliche Intelligenz, Kybernetik, Avatare und virtuelle Influencer erschließen und vergleichen Lesestrategien anwenden (orientierendes, selektives, intensives und vergleichendes Lesen) über Sachverhalte unter Benutzung von Materialien am Text informieren	Sätze richtig bilden-Stellung Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig anwenden Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten anwenden Sprachliche Richtigkeit: Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung Wortfeldarbeit <i>Markieren: Gezielt Informationen aus einem Text herausarbeiten</i>	Tutorial zum Verfassen eines informierenden Textes entwickeln und präsentieren (Auswertung der Materialien, Strukturierung des Textes, Textproduktion, Korrektes Zitieren) über Planet Schule, Edmond NRW oder EDU- IDs modern und mediengestützt zum Thema Sprache und Medien lernen
1. Kursarbeit (Typ 2): Verfassen eines informativen Textes (Materialauswahl und -sichtung, Gestalten des Textes, Reflexion über Mittel und Verfahren					

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
2) In allen Lebenslagen zueinander stehen – Kurzgeschichten interpretieren	Menschen in Beziehungen – Kurzgeschichten lesen und verstehen Unerwartete Familienbande – Die Kommunikation in einer Geschichte untersuchen Den Inhalt einer KG wiedergeben (Wiederholung der Inhaltsangabe) Figuren charakterisieren und ihr Verhältnis zueinander beschreiben	Eine Kurzgeschichte in Ansätzen analysieren mittels Leitfragen Aufbau einer Analyse erfassen und Inhalt, Form und Sprache in Ansätzen in Beziehung zueinander setzen Deutungen durch Textstellen belegen Zeichensetzung (Zitate und Kommaregeln) Modus des Verbs: Konjunktiv I und II Aktiv/Passiv	Merkmale einer Kurzgeschichte erfassen Fachbegriffe zur Erzählweise kennen und richtig anwenden - Aktualität beurteilen Markieren: Gezielt Informationen aus einem Text herausarbeiten Mindmap 5-Schritt-Lesetechnik	Sätze richtig bilden- Stellung, Intention Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig anwenden sprachliche Mittel untersuchen und ihre Wirkung im Kontext deuten Fehler der Rechtschreibung diagnostizieren Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung kennen und anwenden Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten anwenden	Kontext der Entstehungszeit der KG sowie Information zum Autor/ zur Autorin recherchieren Tutorial zur Analyse einer KG entwickeln und präsentieren Stop-Motion Film zu einer KG erarbeiten oder mit dem Book Creator arbeiten, um die Aussage der KG zu betonen
2. Kursarbeit (Typ 4a): fragengeleitete Analyse einer Kurzgeschichte (Tausch oder Kombination mit Typ 5 möglich)					

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
3) Berufe erkunden - Aufbau und Gestaltung der Praktikumsmappe	- über den Betrieb und seine Betätigungsfelder berichten - Berufsbeschreibung	Arbeitsplatz-beschreibung - Berufsbeschreibung - Betriebserkundung - Tagesbericht - Beschreibung eines Arbeitsvorganges - Formale Gestaltung	- Fachbegriffe erschließen - selbständig Bücher und Medien zur Recherche nutzen - Sachtexte verstehen und auf ihren Informationsgehalt hin auswerten	- Fach- und Fremdwörter richtig schreiben - Zeichensetzung im Satzgefüge - Mindmap - Tätigkeiten und Vorgänge beschreiben - Präsentationen erstellen - Aktiv und Passiv - Sätze und Satzglieder - Satzreihe und Satzgefüge Praktikumsberichte: Sätze treffend formulieren	internes Informationsheft Informationen und Daten zum Bericht sicher speichern, wiederfinden und abrufen Informationsrecherche zielgerichtet durchführen und Suchstrategien themenorientiert anwenden Urheber- und Nutzungsrechte beachten
3. Kursarbeit (Typ 2): Verfassen eines informativen Textes (Materialauswahl und –Sichtung, Gestaltung des Textes, Reflexion über Mittel und Verfahren): Praktikumsmappe					

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
4). „Zwischen Glück und Leid“: Liebesgedichte untersuchen und vergleichen	über Liebe sprechen Liebeslyrik/Songs kennen lernen Inhalt und Form eines Gedichts/ Songs erfassen sprachliche Besonderheiten erkennen Wirkungen der Redeweise unterscheiden und anwenden	aufgabenorientierte Stoffsammlung und Gliederung einer Gedichts-/ Songanalyse erstellen -Inhalt strukturiert wiedergeben -formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen -sprachliche Bilder deuten und Textdeutungen begründend darstellen -aus der Perspektive des lyrischen Ichs/ Sprechers einen Text verfassen -sich begründend mit Aussagen zu dem Gedicht/ Song auseinandersetzen	- Form eines Gedichtes/Songs erfassen und beschreiben - Fachbegriffe zur Lyrik kennen und richtig anwenden - Inhalt eines Gedichtes/Songs orientiert an den Strophen wiedergeben - Gedichtinterpretation anhand von Fragestellungen verfassen - Wortarten bestimmen Sprachliche Richtigkeit: - Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung Zeichensetzung bei Zitaten	formale (Strophen, Reimform, Refrain, Titel) und sprachliche Mittel (Metapher, Personifikation, Vergleich, Wiederholung, Wortwahl) untersuchen und in Bezug zum Inhalt setzen	Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs sowie Information zum/ -r Dichter/ zur Dichterin bzw. Sänger/ Sängerin recherchieren Tutorial zur Analyse eines Gedichts/ Songs entwickeln und präsentieren Stop Motion Film zu einem Gedicht/ Song erarbeiten oder mit dem Book Creator die Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio zu präsentieren (mediale Gedichtinterpretation)
4. Kursarbeit (Typ 4 a): Ein Liebesgedicht/-song in Form und Inhalt beschreiben und durch Leitfragen deuten und bewerten oder mediale Gedichtinterpretation					

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
5) Erwachsenwerden: Lektüre (in Auszügen) (Z.B. Tschick, 1984)	Inhaltsangabe Charakterisierung Auseinandersetzung mit dem Text Deutungsansätze finden Produktionsorientierte Verfahren (z.B. Texte weiterschreiben) Inhalt und Form der Romanauszüge erfassen und sprachlich darstellen Empfindungen und Gedanken äußern Buchcover und Filmplakat vergleichen und beurteilen Inhalt und Form der Romanauszüge erfassen und sprachlich darstellen	vom eigenen und fremden Standpunkt aus Personen und Handlungsweisen des Romans beschreiben und mit den Darstellungen im Film vergleichen -Rollenbiografien verfassen -innere Monologe, Briefe, Tagebucheinträge aus der Perspektive einer Figur verfassen -einen Romanauszug filmisch umsetzen- ein Storyboard verfassen -eine Rezension zum Roman oder Film verfassen	Lesetechniken: Stichwortlisten, Merkzettel - Wdh. Inhaltsangabe - Besonderheiten der Textsorte erkennen - Charakterisierung - Zitiertechnik - über die Erzählweise im Roman (Erzählperspektive, Raum- und Zeitgestaltung, Figurencharakteristik, Konfliktsituation) nachdenken und über die Erzählweise im Roman (Erzählperspektive, Raum- und Zeitgestaltung, Figurencharakteristik, Konfliktsituation) nachdenken	Gestaltungsmittel wie Erzählperspektive in ihrer Funktion beschreiben (evtl.) Satzreihe und Satzgefüge Konjunktiv I korrekt anwenden	den Roman in einen Film umsetzen: Szenen begründet auswählen, Handlung vermitteln, Bildaufbau und Stimmung erarbeiten, Dialoge umsetzen den Roman in einen Film umsetzen Einen Autor in einer Power-Point-Präsentation vorstellen
fakultativ Kursarbeit (Typ 6): produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe <i>fakultativ Kursarbeit Typ 6</i>: produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe), z.B. Lesetagebuch oder Kursarbeit Typ 4a: Analytische und produktionsorientierte Aufgaben zur Lektüre, z.B. Charakterisierung einer Figur und innerer Monolog !!! Tausch oder Kombination mit STE 2 - Kurzgeschichte möglich!!					

[illegible]

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW	Integration der Rahmenvorgabe zur Verbraucherbildung NRW
2) „Aus dem Leben gegriffen – Kurze Geschichten interpretieren“	Menschen in Beziehungen – Kurzgeschichten lesen und verstehen Unerwartete Familienbande – Die Kommunikation in einer Geschichte untersuchen Inhalt einer KG wiedergeben (Wiederholung der Inhaltsangabe) Figuren charakterisieren und ihr Verhältnis zueinander beschreiben erzählerische Formen als Darstellungsmittel bewusst einsetzen (Metapher, Vergleiche, schildernde Passagen)	eine Kurzgeschichte nach Leitkriterien analysieren mittels Leitfragen Aufbau einer Analyse kennen in der Analyse Inhalt, Form und Sprache in Beziehung zueinander setzen Deutungen daraus ableiten und durch Textstellen belegen eine schriftliche Analyse nach gegliederter Aufgabenstellung verfassen Wdh. Zeichensetzung (Zitate und Kommaregeln) Modus des Verbs: Konjunktiv I und II Aktiv/Passiv	Merkmale einer Kurzgeschichte erfassen und am Text belegen (Wdh.) Fachbegriffe zur Erzählweise kennen und richtig anwenden Die Zeitgestaltung untersuchen Das Leitmotiv untersuchen den Schluss einer KG schreiben, gestalterische Mittel beim Schreiben eigener Texte anwenden Markieren: Gezielt Informationen aus einem Text herausarbeiten Mindmap 5-Schritt-Lesetechnik	Sätze richtig und abwechslungsreich bilden Satzstellung Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig anwenden sprachliche Mittel kennen, im Text untersuchen und ihre mögliche Wirkung im Kontext deuten Fehler der Rechtschreibung diagnostizieren Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung kennen und anwenden Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten anwenden	Tutorial zur Analyse einer KG entwickeln und präsentieren Stop Motion Film zu einer KG erarbeiten oder mit dem Book Creator arbeiten, um die Aussage der KG zu betonen Eine Graphic Novel untersuchen (Deutschbuch, S.136ff.)	Eine Kurzgeschichte über die verschiedenen Lebenslagen von Kindern und Jugendlichen in Entwicklungs-/Schwellenländern lesen bzw. schreiben Auswirkungen der eigenen Konsumententscheidungen und aktuellen Produktionsverhältnisse für die künftige Generation im Rahmen einer utopischen/dystopischen Zukunftsvision reflektieren

2.Kursarbeit (Typ 4 a): Analyse einer Kurzgeschichte.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

[illegible]

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW	Integration der Rahmenvorgabe zur Verbraucherbildung NRW
4) Zwischen Glück und Leid – Liebesgedichte untersuchen und vergleichen	Empfindungen und Gedanken zum Thema Liebe äußern und dabei die Formen gesellschaftlichen Umgangs beachten sprechgestaltende Mittel (Metaphern, Personifikationen, Vergleiche) einsetzen und so Inhalt, Form und Sprache lyrischer Texte erfassen	eine aufgabenorientierte Stoffsammlung und Gliederung einer Gedichts-/ Songanalyse erstellen den Inhalt strukturiert wiedergeben formale, sprachliche und stilistische Gestaltungsmittel an Beispielen belegen und Deutungen differenziert darstellen sich begründend mit Aussagen zu lyrischen Texten auseinandersetzen	schwierige Textpassagen/ Begriffe erschließen Bild-, Ton-, Text integrierend lesen Hypothesen unter Einbeziehung eigener Wissensbestände formulieren eine textbezogene Interpretation entwickeln über Inhalt, Sprache und Form eines lyrischen Textes nachdenken komplexere lyrische Texte unterschiedlicher Epochen verstehen und ihre Wirkungsweise einschätzen lyrische Texte auf der Grundlage eingeführten fachlichen und methodischen Wissens erschließen und die Ergebnisse in Form eines zusammenhängenden und strukturierten, deutenden Textes darstellen Paralleltexte verfassen, lyrische Texte umschreiben	Wortarten und Satzbauvariationen unterscheiden und sie für die Untersuchung lyr. Texte nutzen Zwischen begrifflichem und bildlichem Sprachgebrauch unterscheiden Fach- und Fremdwörter, zusammen- und Getrennschreibung beherrschen formale und sprachliche Gestaltungsmittel lyr. Texte erkennen und im Bezug zum Inhalt reflektieren verschiedene Arten des Zitierens kennenlernen	lyr. Texte vertonen und visualisieren mittels audativer Aufnahmen, Book Creator oder Kamera, um die Wirkungsweise zu erproben lyrische Texte in einen Stop-Motion Film umsetzen, um die Perspektive des lyr. Ichs/ Sprechers zu erfassen ein Tutorial zur Gedichts-/ Songanalyse erstellen themengleiche Gedichte/ Songs medial aufeinander vergleichend beziehen mithilfe von Textverarbeitungsprogrammen Fehler vermeiden und korrigieren	Bezug des lyrischen Ichs zur Natur und seiner Zukunft herausarbeiten Eigenheiten und Gefahren der Kommunikation einer (entstehenden) Liebesbeziehung über soziale Medien in Gedichtform herausstellen

4. Kursarbeit (Typ 4 a): Ein Liebesgedicht/-song in Form und Inhalt beschreiben deuten und bewerten oder mediale Gedichtinterpretation.

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW	Integration der Rahmenvorgabe zur Verbraucherbildung NRW
5).Erwachsen werden – Eine Ganzschrift lesen (z.B. Tschick, 1984)	erzählerische Formen als Darstellungsmittel bewusst einsetzen (Inhaltsangabe, Charakterisierung) in Auseinandersetzung mit dem Text Empfindungen und Gedanken äußern Deutungsansätze finden und sich an Diskussionen beteiligen Buchcover und Filmplakat vergleichen und ihre Wirkung beurteilen	vom eigenen und fremden Standpunkt aus Personen und Handlungsweisen der Figuren im Roman beschreiben und mit den Darstellungen im Film vergleichen beim Schreiben eigener Texte gestalterische Mittel des Erzählens planvoll und differenziert verwenden Rollenbiografien verfassen innere Monologe, Briefe, Tagebucheinträge aus der Perspektive einer Figur verfassen komplexe Texte strukturiert zusammenfassen zu Textauszügen Analysen verfassen einen Romanauszug filmisch umsetzen- ein Storyboard verfassen eine Rezension zum Roman oder Film verfassen	Lesetechniken: Stichwortlisten, Merkzettel komplexere epische Texte verstehen und deren Wirkungsweise einschätzen Inhaltsangabe beherrschen Besonderheiten der Textsorte erkennen Charakterisierungen erkennen und herausarbeiten Zitiertechnik beherrschen über die Erzählweise im Roman (Erzählperspektive, Raum- und Zeitgestaltung, Figurencharakteristik, Konfliktsituation) nachdenken	Gestaltungsmittel wie die Erzählperspektive in ihrer Funktion beschreiben zwischen begrifflichem und bildlichem Sprachgebrauch unterscheiden Satzgefüge und Satzreihen differenziert verwenden den Konjunktiv bei der Redewiedergabe verwenden	zum Autor, den Hintergründen und dem Thema des Romans recherchieren den Roman in einen Film umsetzen (Szenen begründet auswählen, Handlung vermitteln, Bildaufbau und Stimmung erarbeiten, Dialoge verfassen) einen Stop- Motion- Film erstellen, wobei Schwerpunkte des Romans ermittelt und umgesetzt werden eine Bildergeschichte zum Roman entwickeln, medial aufnehmen und abspielen ein Hörspiel erstellen, wobei auch hier Schwerpunkte ermittelt und auditiv umgesetzt werden	das eigene mediale Konsumverhalten mit der Lektüre des Buches vergleichen die Eigenheiten der konkurrierenden Unterhaltungsmedien und ihrer sprachlichen und medialen Besonderheiten herausarbeiten

Klasse 10: G-Kurs

[illegible]

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

3.) Erschließen eines Dramas (z. B. „Wilhelm Tell“, „Die Räuber“, „Die Physiker“, „Besuch der alten Dame“, „Andorra“) unter dem besonderen Aspekt der Figurendarstellung in ihrer szenischen Gestaltung	- Inhalt und Form der Szenen und Aufzüge des Dramas erfassen und sprachlich darstellen - Empfindungen und Gedanken äußern - sprechgestaltende Mittel erkennen und im szenischen Spiel zur Textinterpretation einsetzen	- Inhaltsangabe einer Szene verfassen - Szenen umschreiben und dabei die gestalterischen Mittel eines Dramas beachten - Regieanweisungen dramaturgisch umsetzen - Rollenbiografien erstellen - innere Monologe, Briefe, Tagebucheinträge aus einer Figurenperspektive verfassen - Vorschläge zur Inszenierung einer Dramenszene machen - eine Szenenanalyse unter Verwendung der korrekten Zitierweise verfassen	- Merkmale des Dramas erarbeiten - Figurenzeichnung und durch produktive Ausarbeitung eine Rolle untersuchen - Konfliktbehandlung und Konfliktbewältigung nachzeichnen und Alternativen entwickeln - Vorschläge zur Inszenierung einer Dramenszene machen und ein Drehbuch entwerfen sowie im eigenen Spiel erproben - Inszenierung eines Dramas mit der Vorlage vergleichen	- verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation erkennen und selbst einsetzen (Monologe und Dialoge, Mimik, Gestik, Figurenbewegung) - darstellenden und bildlichen Sprachgebrauch unterscheiden und für die Interpretation nutzen - Ebenen von Sprache (begrifflicher und bildlicher Sprachgebrauch) sowie Unterschiede in Stil (Alltagssprache, gehobene Sprache) und Syntax (Parataxen, Hypotaxen) für die Interpretation heranziehen - die Zeichensetzung beim Zitieren beherrschen	- Kontext der Entstehungszeit des Dramas sowie Information zum/ -r Dichter/ zur Dichterin bzw. Sänger/ Sängerin recherchieren - Tutorial zur Analyse eines Dramas entwickeln und präsentieren- Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren - Stop Motion Film zum Drama erarbeiten oder mit dem Book Creator die Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio zu präsentieren	
---	--	--	--	--	---	--

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

4.) Erlernen der Gestaltungsmittel der Facharbeit zum LOB mit besonderer Aufmerksamkeit auf die Art und Weise des Zitierens	-über den Betrieb und seine Betätigungsfelder berichten und eigene Überlegungen zum gesellschaftlichen Stellenwert vornehmen -die Ergebnisse der Facharbeit präsentieren und durch Präsentationstechniken (PPP) und Begleitmedien (Plakat) unterstützen -sich im Abschlussgespräch moderierend verhalten und Ergebnisse themenorientiert zusammen fassen	- themenorientierte eine Stoffsammlung erstellen, diese ordnen und eine Gliederung anfertigen - Strategien der Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und Rechtschreibung anwenden - mit Textverarbeitungsprogrammen umgehen und in Schreibkonferenzen arbeiten - eine in Aufbau, Inhalt und Sprache korrekte Facharbeit verfassen unter funktionaler Einbindung von Schaubildern, Grafiken, Diagrammen u. Ä.	- Informationen komplexer Texte genau erfassen - Fachbegriffe erschließen - in Bezug auf das Thema der Facharbeit Arbeitshypothesen formulieren - selbständig Bücher und Medien zur Recherche nutzen - Sachtexte verstehen und auf ihren Informationsgehalt hin auswerten	-selbständig mit dem Betrieb Kontakt aufnehmen und die Zeit des LOB dort organisieren -verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation kennen und ihre Wirkung reflektieren -Fach- und Fremdwörter richtig schreiben sowie Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten und in Satzgefügen beherrschen -Fehler mit Hilfe von Computerprogrammen und selbständiger Fehleranalyse vermeiden	- Informationen und Daten zur Facharbeit sicher speichern, wiederfinden und abrufen - Informationsrecherche zielgerichtet durchführen und Suchstrategien themenorientiert anwenden - Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten - eine PPP adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren - Gestaltungsmittel reflektiert anwenden - Urheber- und Nutzungsrechte beachten	
--	--	--	---	---	---	--

Kursarbeit Nr. 4: Erstellen einer Facharbeit zum Thema eines Betriebs mit Teilen der EA und der GA

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

5.) Verfassen eines informierenden Textes zum Thema Sprache und Medien mit Hilfe von Informationen aus unterschiedlichen Materialien und unter Beachtung des vergleichenden Schreibens	-in Bezug auf argumentative Sachtexte Argumente sachlich abwägen und einen eigenen Standpunkt sprach entwickeln -Informationen durch Stichworte sichern und eine Mindmap strukturieren	- eine Stoffsammlung erstellen und themenorientiert sowie materialgestützt eine Gliederung erstellen - in einer Schreibkonferenz die Texte überarbeiten - über Sachverhalte zum Thema Sprache und Medien unter Benutzung der Materialien und ihrer Auswertung (Schlüsselwörter markieren, Sinnabschnitte zusammenfassen, Gliederungspunkte der Aufgabenstellung abarbeiten) - Grafiken, Schaubilder, Diagramme u. Ä. funktional einbinden - Aussagen mit Zitaten belegen	- Informationen komplexer Texte erfassen und diese in Beziehung zueinander setzen - Ergebnisse zueinander in Beziehung setzen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausstellen - Schwierige Textpassagen und Begriffe klären - das Thema und den Argumentationsgang erschließen und Stellung zu den Aussagen beziehen	- Sprachvarietäten kennenlernen und Kenntnisse in Bezug auf Gebrauch, Bedeutung und Wandel von Wörtern erlangen - Einfluss fremder Sprachen auf das Deutsche erfahren - die Informationen adressatengerecht formulieren und richtig darstellen - Fachvokabular zum Thema Sprache und Medien anwenden - Satzgefüge und Satzreihen verwenden - die Zeichensetzung beim Zitieren beherrschen	- Tutorial zum Verfassen eines informierenden Textes entwickeln und präsentieren- von der Auswertung der Materialien, über die Strukturierung des Textes laut Aufgabenstellung bis zum zusammenhängenden Text mit Bezügen und Zitaten - über Planet Schule, Edmond NRW oder EDU- IDs modern und mediengestützt zum Thema Sprache und Medien lernen	- Chancen und Risiken des interaktiven Internets benennen und Konsequenzen aufzeigen (öffentliche Meinungsbildung, Mechanismen der Themensetzung, Datenschutz, Altersbeschränkungen, Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte)
--	--	---	---	---	--	--

Kursarbeit Nr. 5: Materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes und einer Stellungnahme zu oder des Vergleichens von Aussagen

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

6.) Vergleich von Roman und Film am Beispiel von „Die Tribute von Panem“/ Teil 1 unter dem besonderen Aspekt der filmischen Umsetzung der Figurenhandlung für ihre Wirkungsweise	-Inhalt und Form der Romanauszüge erfassen und sprachlich darstellen -Empfindungen und Gedanken äußern -Buchcover und Filmplakat vergleichen und beurteilen	-vom eigenen und fremden Standpunkt aus Personen und Handlungsweisen des Romans beschreiben und mit den Darstellungen im Film vergleichen -Rollenbiografien verfassen -innere Monologe, Briefe, Tagebucheinträge aus der Perspektive einer Figur verfassen -einen Romanauszug filmisch umsetzen- ein Storyboard verfassen -eine Rezension zum Roman oder Film Verfassen- kritische Auseinandersetzung	-über die Erzählweise im Roman (Erzählperspektive, Raum- und Zeitgestaltung, Figurencharakteristik, Konfliktsituation) nachdenken und die besondere Rolle Kamera in der Verfilmung nachdenken -Roman- und Filmanfang sowie – schluss miteinander vergleichen- Gemeinsamkeiten und Unterschiede erfassen	Ausdruckweisen und Wirkungsabsichten in Roman und Film erschließen- die Bildsprache als Beeinflussung des Zuschauers direkte und indirekte Rede unterscheiden- den Gebrauch des Konjunktivs als Alternative zu den dass- Sätzen kennenlernen	den Roman in einen Film umsetzen Szenen begründet auswählen, Handlung vermitteln, Bildaufbau und Stimmung erarbeiten, Dialoge umsetzen	Förderung reflektierten Umgangs mit Natur, Konsum und Medien; je nach Wahl der Textgrundlagen
ZAP 10: 130 Min./ 1. Teil- Leseverstehen, 2. Teil- 2 Wahlthemen: Analysieren eines literarischen Textes/ Vergleichen oder Informieren mittels kontinuierlicher und diskontinuierlicher Materialien						

- **Deutschbuch Differenzierende Ausgabe 10, Cornelsen 2025.**
- **Finale Prüfungstraining Mittlerer Schulabschluss 2026 NRW Deutsch, Westermann 2025.**
- **Reader „Kurzgeschichten“**
- **Drama aus der Reihe Einfach Klassisch, Cornelsen**

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

Klasse 10: E-Kurs

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen- Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW	Integration der Rahmenvorgabe zur Verbraucherbildung NRW
1.) Analyse von und produktionsorientierter Umgang mit Kurzgeschichten zum Thema „Heiter bis wolkig - Zwischenmenschliche Begegnungen und Beziehungen“	- die Form der KG erfassen - durch rollenverteiltes Lesen die Figuren erfassen - den Inhalt der KG wiedergeben	- Anfang oder Schluss der KG verfassen und die Wirkung der KG verändern -mittels Leitfragen Aufbau einer Analyse erfassen und Inhalt, Form und Sprache in Beziehung zueinander setzen - Deutungen durch Textstellen belegen - z. B. Rollenbiografie, Perspektivwechsel verfassen - KG kreativ umschreiben durch Verändern der Erzählweise oder inhaltlicher Schwerpunkte - selbst themenorientiert eine KG schreiben	- Inhaltsangabe verfassen, Figuren in ihrer Beziehung zueinander charakterisieren und die erzählerisch-sprachliche Darstellungsweise benennen - Kontext der Entstehungszeit der KG recherchieren und auf ihre Aktualität hin beurteilen - Analyse form- und fachgerecht schreiben	- Sätze richtig bilden-Stellung, Intention - Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig anwenden - sprachliche Mittel untersuchen und ihre Wirkung im Kontext deuten - Fehler der Rechtschreibung diagnostizieren - Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung kennen und anwenden - Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten anwenden	- Kontext der Entstehungszeit der KG sowie Information zum Autor/ zur Autorin recherchieren - Tutorial zur Analyse einer KG entwickeln und präsentieren-Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren - Stop Motion Film zu einer KG erarbeiten oder mit dem Book Creator arbeiten, um die Aussage der KG zu betonen	- z.B. auf Konsumbewusstsein, Nachhaltigkeit oder Gesundheit (z.B. Drogenkonsum) thematisch abgestimmte Kurzgeschichten als Unterrichtsgegenstände einbauen - Förderung reflektierten Umgangs mit Natur, Konsum und Medien - Schulung eines Bewusstseins für die eigenen Handlungsmöglichkeiten im Sinne eines verantwortungsbewussten Verbrauchers anhand ausgesuchter Kurzgeschichten

Kursarbeit Nr. 1: Analyse einer KG mittels gegliederter Aufgabenstellung und einer Beurteilungsaufgabe

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

2.) Erlernen der Gestaltungsmittel der Facharbeit zum LOB mit besonderer Aufmerksamkeit auf die Art und Weise des Zitierens	-über den Betrieb und seine Betätigungsfelder berichten und eigene Überlegungen zum gesellschaftlichen Stellenwert vornehmen -die Ergebnisse der Facharbeit präsentieren und durch Präsentationstechniken (PPP) und Begleitmedien (Plakat) unterstützen -sich im Abschlussgespräch moderierend verhalten und Ergebnisse themenorientiert zusammen fassen	- themenorientierte eine Stoffsammlung erstellen, diese ordnen und eine Gliederung anfertigen - Strategien der Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und Rechtschreibung anwenden - mit Textverarbeitungsprogrammen umgehen und in Schreibkonferenzen arbeiten - eine in Aufbau, Inhalt und Sprache korrekte Facharbeit verfassen unter funktionaler Einbindung von Schaubildern, Grafiken, Diagrammen u. Ä.	- Informationen komplexer Texte genau erfassen - Fachbegriffe erschließen - in Bezug auf das Thema der Facharbeit Arbeitshypothesen formulieren - selbständig Bücher und Medien zur Recherche nutzen - Sachtexte verstehen und auf ihren Informationsgehalt hin auswerten	-selbständig mit dem Betrieb Kontakt aufnehmen und die Zeit des LOB dort organisieren -verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation kennen und ihre Wirkung reflektieren -Fach- und Fremdwörter richtig schreiben sowie Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten und in Satzgefügen beherrschen -Fehler mit Hilfe von Computerprogrammen und selbständiger Fehleranalyse vermeiden	- Informationen und Daten zur Facharbeit sicher speichern, wiederfinden und abrufen - Informationsrecherche zielgerichtet durchführen und Suchstrategien themenorientiert anwenden - Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten - eine PPP adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren - Gestaltungsmittel reflektiert anwenden - Urheber- und Nutzungsrechte beachten	- Inhalte aus digitalen und nicht-digitalen Medien beschreiben und hinsichtlich ihrer Funktion untersuchen (Information, Beeinflussung, Kommunikation, Unterhaltung, Verkauf) - Chancen und Risiken des interaktiven Internets benennen und Konsequenzen aufzeigen (öffentliche Meinungsbildung, Mechanismen der Themensetzung, Datenschutz, Altersbeschränkungen, Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte)
Kursarbeit Nr. 2: Erstellen einer Facharbeit zum Thema eines Betriebs mit Teilen der EA und der GA						

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

3.) Analyse von und kreativer Umgang mit Gedichten und Songtexten unter besonderer Berücksichtigung der politischen und gesellschaftlichen Dimension	-Inhalt und Form eines Gedichts/ Songs erfassen -sprachliche Besonderheiten erkennen -Wirkungen der Redeweise unterscheiden und anwenden	-aufgabenorientierte Stoffsammlung und Gliederung einer Gedichts-/ Songanalyse erstellen -Inhalt strukturiert wiedergeben -formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen -sprachliche Bilder deuten und Textdeutungen begründend darstellen -aus der Perspektive des lyrischen Ichs/ Sprechers einen Text verfassen -sich begründend mit Aussagen zu dem Gedicht/ Song auseinandersetzen	- flüssig, sinnbezogen und navigierend (z.B. Bild-Ton- Text) vor-/ lesen können -Schlüsselwörter markieren und den Inhalt stropfenweise wiedergeben -Wortbedeutungen klären und Strukturen offenlegen -bildliche Darstellungen umsetzen -den Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs recherchieren und auf ihre Aktualität hin beurteilen -eine Analyse form- und fachgerecht schreiben	-formale (Strophen, Reimform, Refrain, Titel) und sprachliche Mittel (Metapher, Personifikation, Vergleich, Wiederholung, Wortwahl) untersuchen und in Bezug zum Inhalt setzen -die ästhetische Funktion von Gedichten/ Songs erfassen -Funktion von Tempus, Modus und anderer grammatischer Kategorien erkennen	-Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs sowie Information zum/ -r Dichter/ zur Dichterin bzw. Sänger/ Sängerin recherchieren -Tutorial zur Analyse eines Gedichts/ Songs entwickeln und präsentieren- Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren - Stop Motion Film zu einem Gedicht/ Song erarbeiten oder mit dem Book Creator die Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio zu präsentieren	
Kursarbeit Nr. 3: Analyse eines Gedichts mittels gegliederter Aufgabenstellung und einer produktionsorientierten Aufgabe oder Stellungnahme						

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

4.) Verfassen eines informierenden Textes zum Thema Sprache und Medien mit Hilfe von Informationen aus unterschiedlichen Materialien und unter Beachtung des vergleichenden Schreibens	-in Bezug auf argumentative Sachtexte Argumente sachlich abwägen und einen eigenen Standpunkt sprach entwickeln -Informationen durch Stichworte sichern und eine Mindmap strukturieren	- eine Stoffsammlung erstellen und themenorientiert sowie materialgestützt eine Gliederung erstellen - in einer Schreibkonferenz die Texte überarbeiten - über Sachverhalte zum Thema Sprache und Medien unter Benutzung der Materialien und ihrer Auswertung (Schlüsselwörter markieren, Sinnabschnitte zusammenfassen, Gliederungspunkte der Aufgabenstellung abarbeiten) - Grafiken, Schaubilder, Diagramme u. Ä. funktional einbinden - Aussagen mit Zitaten belegen	- Informationen komplexer Texte erfassen und diese in Beziehung zueinander setzen - Ergebnisse zueinander in Beziehung setzen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausstellen - Schwierige Textpassagen und Begriffe klären - das Thema und den Argumentationsgang erschließen und Stellung zu den Aussagen beziehen	- Sprachvarietäten kennenlernen und Kenntnisse in Bezug auf Gebrauch, Bedeutung und Wandel von Wörtern erlangen - Einfluss fremder Sprachen auf das Deutsche erfahren - die Informationen adressatengerecht formulieren und richtig darstellen - Fachvokabular zum Thema Sprache und Medien anwenden - Satzgefüge und Satzreihen verwenden - die Zeichensetzung beim Zitieren beherrschen	- Tutorial zum Verfassen eines informierenden Textes entwickeln und präsentieren- von der Auswertung der Materialien, über die Strukturierung des Textes laut Aufgabenstellung bis zum zusammenhängenden Text mit Bezügen und Zitaten - über Planet Schule, Edmond NRW oder EDU- IDs modern und mediengestützt zum Thema Sprache und Medien lernen	- Chancen und Risiken des interaktiven Internets benennen und Konsequenzen aufzeigen (öffentliche Meinungsbildung, Mechanismen der Themensetzung, Datenschutz, Altersbeschränkungen, Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte)
Kursarbeit Nr. 4: Materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes und einer Stellungnahme zu oder des Vergleichens von Aussagen						

Schulinterner Lehrplan für das Fach Deutsch (Sekundarstufe I, gültig ab dem Schuljahr 2025/26)

5.) Erschließen eines Dramas (z. B. „Wilhelm Tell“, „Die Räuber“, „Die Physiker“, „Besuch der alten Dame“, „Andorra“) unter dem besonderen Aspekt der Figurendarstellung in ihrer szenischen Gestaltung	- Inhalt und Form der Szenen und Aufzüge des Dramas erfassen und sprachlich darstellen - Empfindungen und Gedanken äußern - sprechgestaltende Mittel erkennen und im szenischen Spiel zur Textinterpretation einsetzen	- Inhaltsangabe einer Szene verfassen - Szenen umschreiben und dabei die gestalterischen Mittel eines Dramas beachten - Regieanweisungen dramaturgisch umsetzen - Rollenbiografien erstellen - innere Monologe, Briefe, Tagebucheinträge aus einer Figurenperspektive verfassen - Vorschläge zur Inszenierung einer Dramenszene machen - eine Szenenanalyse unter Verwendung der korrekten Zitierweise verfassen	- Merkmale des Dramas erarbeiten - Figurenzeichnung und durch produktive Ausarbeitung eine Rolle untersuchen - Konfliktbehandlung und Konfliktbewältigung nachzeichnen und Alternativen entwickeln - Vorschläge zur Inszenierung einer Dramenszene machen und ein Drehbuch entwerfen sowie im eigenen Spiel erproben - Inszenierung eines Dramas mit der Vorlage vergleichen	- verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation erkennen und selbst einsetzen (Monologe und Dialoge, Mimik, Gestik, Figurenbewegung) - darstellenden und bildlichen Sprachgebrauch unterscheiden und für die Interpretation nutzen - Ebenen von Sprache (begrifflicher und bildlicher Sprachgebrauch) sowie Unterschiede in Stil (Alltagssprache, gehobene Sprache) und Syntax (Parataxen, Hypotaxen) für die Interpretation heranziehen - die Zeichensetzung beim Zitieren beherrschen	- Kontext der Entstehungszeit des Dramas sowie Information zum/ -r Dichter/ zur Dichterin bzw. Sänger/ Sängerin recherchieren - Tutorial zur Analyse eines Dramas entwickeln und präsentieren- - Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren - Stop Motion Film zum Drama erarbeiten oder mit dem Book Creator die Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio zu präsentieren	- Förderung reflektierten Umgangs mit Natur, Konsum und Medien; je nach Wahl der Textgrundlagen
ZAP 10: 130 Min./ 1. Teil- Leseverstehen, 2. Teil- 2 Wahlthemen: Analysieren eines literarischen Textes/ Vergleichen oder Informieren mittels kontinuierlicher und diskontinuierlicher Materialien						

- **Deutschbuch Differenzierende Ausgabe 10, Cornelsen 2025.**
- **Finale Prüfungstraining Mittlerer Schulabschluss 2026 NRW Deutsch, Westermann 2025.**
- **Reader „Kurzgeschichten“**
- **Drama aus der Reihe Einfach Klassisch, Cornelsen**